



besonders · bemerkenswert · liebenswert

**Unsere Gemeinde Bretzfeld**  
im November 2019 ist  
eine lebendige und vielfältige  
Großgemeinde.



**BRETZFELD**  
DAS TOR ZUM  
HOHENLOHER LAND

# Unsere Gemeinde Bretzfeld im November 2019 - vielfältig, Highlights, Besonderes und Bemerkenswertes in und aus Bretzfeld

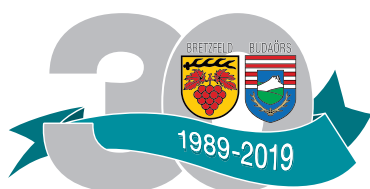
## Unsere Gemeinde Bretzfeld ist eine lebendige und vielfältige Großgemeinde.

Über 50 Vereine, die Kirchen- und Religionsgemeinschaften und weitere zahlreiche Gruppierungen und die Gemeinde bieten ein breites Spektrum an Angeboten und Möglichkeiten.

Vieles davon wird gern als selbstverständlich wahrgenommen und manchmal wird der Aufwand, der dahintersteht um an einen Nachmittag oder für einen Abend etwas anzubieten, gar nicht gesehen oder nicht wahrgenommen.

Deswegen einfach mal nur so und als Ausnahme diese kleine Extra-Beilage in unserem Blättle, um gebündelt zu zeigen wie bunt und lebendig und vielfältig die Gemeinde Bretzfeld ist.

Auszugsweise dargestellt am Geschehen aus „nur“ einem Monat Gemeindeleben im November 2019. Ergänzt durch öffentliche und auch nichtöffentliche Begebenheiten, die den Alltag in unserem Gemeindeleben widerspiegeln.



## Partnerschaftsjubiläum 30 Jahre Bretzfeld-Budaörs:

*„Mit Tempo 20 einmal Budaörs und zurück“  
- Bilderschau über eine Bulldogfahrt der ganz besonderen Art am 1. November 2019*

Zum 30-jährigen Partnerschaftsjubiläum mit der Stadt Budaörs in Ungarn gab es, über das ganze Jahr 2019 verteilt, eine ganze Reihe toller und freundschaftlicher Aktionen.

Höhepunkte waren sicherlich der Besuch in Ungarn mit über 100 Teilnehmern aus Bretzfeld und der Gegenbesuch der Budaörser auch mit fast 100 Besuchern und die sehr gelungenen und durch von Freundschaft geprägten Partnerschaftsfeierlichkeiten in beiden Kommunen.

Eine ganz besondere Aktion und eine absolute Bereicherung des Jubiläumsjahres, war die Fahrt von vier „Bulldogveteranen“ von Bretzfeld nach Budaörs.

Herbert Sickinger aus Waldbach, Peter Assenheimer aus Bitzfeld, Herbert Fromm und Günther Banzhaf (beide Siebeneich) machten sich Ende April 2019 auf die fast 2000 Kilometer lange Reise nach Budaörs und auch wieder zurück.

Gefahren sind Sie bei Wind und Wetter und teilweise widrigen Bedingungen. Gar manche schöne Überraschung und Begebenheit hat sich auf dieser Reise der besonderen Art ergeben und auch so manches Ungeplante musste und konnte erfolgreich bewerkstelligt werden.

Diese Fahrt war einer der ganz besonderen Momente unserer Partnerschaftsfeierlichkeiten und wir sagen Dank und Anerkennung dafür.

Dementsprechend groß war auch das Interesse an einer Bilderschau mit den besonderen Momenten dieser Reise und auch des Partnerschaftsjubiläums.

Die Bulldogfahrer wurden begleitet von dem in der Gemeinde Bretzfeld gut bekannten und sehr geschätzten Reiseberichterstatte Hartmut Müller aus Langenbeutungen mit seinem Wohnmobil.

Hartmut Müller hat in liebevoller Arbeit eine ganz und gar bemerkenswerte Bilderschau zusammengeführt, die über 300 Interessierte am 1. November in der voll besetzten Halle in Schwabbach sich anschauen durften. Sicherlich nicht die letzte Gelegenheit wo dieser Film gezeigt werden wird.

Zusammen mit der Gemeinde Bretzfeld und dem TSV Schwabbach erlebten die Gäste einen gleichermaßen informativen wie unterhaltsamen Abend.



## Tag der offenen Tür im Budaörser Heimatmuseum in Bretzfeld am Sonntag, 3. November 2019

Der gemeinsame historische Bezug und die Verbundenheit nach Ungarn werden vom Heimatverein Budaörs dauerhaft im Budaörser Heimatmuseum in der Poststraße 2 in Bretzfeld gezeigt.

In einer sehenswerten Dauerausstellung werden dort Alltagsexponate aus der Zeit vor der Vertreibung der Ungarndeutschen und die geschichtlichen Zusammenhänge dargestellt.

In der aufwändig recherchierten Sonderausstellung „Musi Kapön“ brachte die Museumsleiterin Teresia Mann die Tradition alter volkstümlicher Blaskapellen in Budaörs und Umgebung den Besuchern bildhaft näher. Außerdem wurde eine weitere Sonderausstellung über die „Ankunft der Vertriebenen aus Ungarn und das Leben in Lagern und Baracken“ gezeigt. Höhepunkte waren sicherlich die Auftritte des extra für diesen Anlass zusammengefundnen Klarinettenduos mit Stefan Herzog und Joschi Michelberger. Beide Musiker sind Enkel des bekannten Budaörser Kapellmeisters Sylvester Herzog und sie spielten einfühlsame wie unterhaltsame Stücke nach den Originalnoten ihres musikalischen Großvaters.

Der sehr gut besuchte Tag der offenen Tür wurde abgerundet mit Kostproben ungarischer Köstlichkeiten in allen Räumen und den im Kellerstübchen ausgeschenkten ungarischen Weinen.

Eine besondere Verbindung zeigten auch die Jugendlichen des Bretzfelder Jugendhauses, welches im gleichen Gebäude wie das Heimatmuseum untergebracht ist. Unter der Führung des neuen Hausleiters Andreas Schäfer bewirteten sie zusammen mit den Damen des Heimatvereins die zahlreichen Gäste mit Kaffee und leckeren Kuchen.



## Seniorenangebote beim Gemeindenachmittag für Schwabbach-Siebeneich und bei den Jungen Senioren in Bretzfeld

Zum traditionellen Seniorennachmittag hatten die beiden Ortsbeauftragten aus Schwabbach und Siebeneich, Günter Wieland und Reinhold Brück, alle über 65-jährigen Gemeindeglieder und deren Ehepartner in die Mehrzweckhalle nach Schwabbach eingeladen.

Viele waren dem Aufruf gefolgt und zusammen mit den bewirtenden Landfrauen und der Feuerwehr konnte ein angenehmer Nachmittag und Abend mit guten Gesprächen und abwechslungsreichem Programm bei bester Verköstigung erlebt werden. Für die musikalische Umrahmung sorgte die Polkakapelle des Musikvereins aus Langenbeutungen. Mit den Kindern der Tanzgruppe des TSV Schwabbach machten sozusagen die Jugend der älteren Generation ihre Aufwartung. Aktuelle Informationen aus dem Gemeindegeschehen überbrachte Bürgermeister Martin Piott.

Ein wunderbares Zusammenwirken von Jung und Alt, von Ehrenamt und Vereinen, von Gemeinde und Bürgerschaft – wir freuen uns daran.

Die Gruppe der Jungen Senioren in Bretzfeld hatte Bürgermeister Martin Piott zum regelmäßig stattfindenden Nachmittagstreff in den Vereinsraum im Rathaus eingeladen.

In einem kurzen informativen Abriss erzählte der Bürgermeister aus den letzten Jahren, über aktuelle Geschehnisse und auch über zukünftige Herausforderungen für die Gemeinde. Außerdem ließ er den Besuchern einen kleinen Einblick nehmen in die täglichen Abläufe des Bürgermeisters und der Rathausstrukturen.

Mit immer wieder neuen Themen und Begegnungsangeboten bietet dieser Seniorentreff ein stets abwechslungsreiches und geselliges Programm



## Martinsumzüge und Laternenlaufen

Am Martinstag, 11. November, und aus organisatorischen Gründen auch um dieses Datum drumherum, wurden in verschiedenen Teilorten wieder Martinsumzüge und Laternenlaufen in den Kindergärten und mit den Kleinsten veranstaltet.

Auch hier in wunderbarer Ergänzung z.B. zwischen den Kirchen, den Kindergärten und den Eltern.





## Ortsbeauftragtenbesprechung – ab 2020 Änderung bei Geburtstagsbesuchen

In einem gemeinsamen Termin mit den Ortsbeauftragten aus den einzelnen Ortsteilen zusammen mit dem Bürgermeister der Verwaltung und dem Bauhof wurden die Meldungen der Ortsbeauftragten aus der Bürgerschaft, sowie die großen und kleinen Fragestellungen in den Teilorten erörtert und nach Lösungen gesucht.

Die Ortsbeauftragten nehmen eine wichtige Funktion im täglichen Leben in der Gemeinde und in den Ortsteilen ein.

In erster Linie sind die bei der Gemeinde angestellten Ortsbeauftragten Ansprechpartner für die Bürger vor Ort. Sie kümmern sich um die Aktivitäten in den Orten und schauen zusammen mit den Ortsfrönern auch auf das Erscheinungsbild und pflegen Wege, Einrichtungen und Plätze.

Außerdem nehmen sie in Vertretung des Bürgermeisters repräsentative Aufgaben wahr und besuchen die Geburtstags- und Ehejubilare und überbringen die Glückwünsche der Gemeinde und des Teilortes.

Eine wichtige Neuerung wurde bei den Geburtstagsbesuchen besprochen. Nach einheitlicher Rückmeldung unserer Ortsbeauftragten finden ab dem Jahr 2020 nur noch Geburtstagsbesuche bei runden oder halbrunden Geburtstagen ab dem 80. Lebensjahr statt. Das heißt zum 80. und 85. Geburtstag erfolgt ein Besuch durch die Ortsbeauftragten und zum 90. Geburtstag kommt auch der Bürgermeister mit dazu. Ab dem 91. Geburtstag finden die Besuche der Ortsbeauftragten dann jährlich statt.

**Aktuell sind als Ortsbeauftragte ernannt:**

Adolzfurt:	Herr Mathias Blinzinger
Bitzfeld/Weißensburg:	Herr Rolf Kern
Bretzfeld:	Herr Hartmut Frank
Brettach:	Herr Dieter Grimm
Dimbach:	Herr Wolfgang Neumann
Geddelsbach:	Herr Marc Schmitgall
Rappach:	Herr Jürgen Wiedel
Scheppach:	derzeit unbesetzt
Schwabbach:	Herr Günter Wieland
Siebeneich:	Herr Reinhold Brück
Unterheimbach:	Frau Martina Engelhardt
Waldbach:	Herr Dieter Richter

Selbstverständlich kommen die Gemeindevertreter immer nur dann, wenn dies von den Jubilaren auch gewünscht wird. Wir erachten es für eine schöne und lebenswerte Tradition unseren älteren Mitbürgern die Aufwartung zu besonderen Anlässen zu machen und freuen uns auf immer wieder interessante und freundliche Begegnungen.



## Volkstrauertag und Totensonntag

Die Ortsbeauftragten kümmern sich zusammen mit den Kirchen in den einzelnen Teilorten auch um die Gedenkveranstaltungen anlässlich des Volkstrauertages bzw. des Totensonntages.

Auch dieses Thema wird beinahe alljährlich neu diskutiert, weil wir leider feststellen müssen, dass der Besucherzuspruch eher immer noch weniger wird und die Erlebengeneration nicht mehr teilnehmen kann.

Die Gemeinde Bretzfeld und die Ortsbeauftragten möchten sich bei allen bedanken, welche bei den insgesamt 8 Gedenkfeierlichkeiten mitgewirkt haben, welche die Straßensammlung für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge organisieren und Dank vor allem auch an die Kirchengemeinden und die Pfarrer für die Initiative und Mitgestaltung.

## Hochwasserschutz - Anlagenschau

Alljährlich findet eine sogenannte Anlagenschau an den Hochwasserschutzanlagen in der Gemeinde Bretzfeld statt.

Zusammen mit unseren Klärwärtern Jochen, Brigitte und Michael Pfisterer (Scheppach), Michael und Martin Haas (Rappach und Bitzfeld), Andreas und Siegfried Kern (Kreuzberg-hof) und Andrea und Heinz Schöneck (Geddelsbach), dem Bauamtsleiter und dem Bürgermeister wird von Seiten des Landratsamtes ein Umgang bei allen 6 Staubecken gemacht und beurteilt, wo welche baulichen Mängel oder Verbesserungen in den Anlagen vorgenommen werden können, sollten oder müssen.



Die rote Pyramide vom Kunstpfad wurde kürzlich von unserem Bauhof neu hergerichtet. Leider waren hier Vandalen mit Zerstörungswut am Werk.

Eine hauptsächliche und im Ereignisfall auch sichtbare Änderung wurde bereits kürzlich vorgenommen. Nach einer neuen digitalen Flussgebietsuntersuchung für den gesamten Brettachverlauf konnte die elektronische Steuerung der Becken so angepasst werden, dass im Markungsbereich Bretzfeld früher eingestaut wird und so weniger Überschwemmungen im Bereich der Markung Langenbrettach auftreten und trotzdem noch die Abfluss- und Kapazitätswerte der Becken gut eingehalten werden können.

Die Aufgabe des Hochwasserschutzes darf nicht isoliert nur auf das jeweilige Gemeindegebiet begrenzt betrachtet werden, sondern für das gesamte Brettachtal und das Einzugsgebiet der Bäche und Flächen der Brettach. Deswegen laufen derzeit auch die Planungen und Untersuchungen für den Bau des nächsten großen Rückhaltebeckens in Langenbrettach.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an unsere zuverlässigen Stauwärter, die an 365 Tagen im Jahr, jeweils 7 Tage die Woche und 24 Stunden am Tag, ein wachsames Auge auf die Wetter- und Regenereignisse und Ihre Auswirkungen haben und aufmerksam im Dienste der Bevölkerung stehen und handeln.



## Pflegeinforenachmittag der Sozialstation Bretzfeld am 12.11.2019

Der Krankenpflegeverein Bretzfeld lud am Dienstag, 12. November, alle Mitglieder und interessierte Gäste in die Halle nach Schwabbach ein. An diesem Nachmittag gab es neben köstlichem Kuchen und Kaffee auch viel Unterhaltendes und Informatives und auch Präventives. So wurde zum Beispiel in einem kleinen Theaterstück der berühmt-berühmte Enkeltrick dargestellt und auch erläutert. Sehr plastisch konnten die zahlreichen Besucherinnen und Besucher so nachvollziehen, wie leicht es manchmal doch ist Informationen abzugreifen und diese dann sozusagen gegen einen zu verwenden. Mit den entsprechenden Erläuterungen und den Informationen seitens der Polizei sollte man auch im Alter gewappnet sein, hier nicht auf diese betrügerische Masche hereinzufallen.

### **Eine Mitgliedschaft lohnt sich.**

Krankenpflegeverein Bretzfeld e.V.  
• Sozialstation  
Ackermannweg 9 · 74626 Bretzfeld  
Telefon: 07946 6131  
E-Mail:  
[sozialstation.kpv.bretzfeld@t-online.de](mailto:sozialstation.kpv.bretzfeld@t-online.de)

## Bürgermeisterdienstbesprechung des Hohenlohekreises im Rathaus Bretzfeld

Am Mittwoch, 13. November, trafen sich die Bürgermeister und Vertreter aller Gemeinden im Hohenlohekreis um zusammen mit Landrat Dr. Neth und der Führungsspitze des Landratsamtes verschiedenen Themenfelder zu besprechen. Unter anderem wurden die Themen digitale Alarmierung und Digitalfunk bei den Feuerwehren, sowie eine denkbare interkommunale Zusammenarbeit im Bereich der Waldarbeiter sowie künftige Entwicklungen hinsichtlich der mobilen und eventuell stationären Geschwindigkeitsüberwachung im Hohenlohekreis diskutiert und vorangebracht.



## Vorlesenachmittag und Büchereieinweihung

Unser größtes Bauprojekt der letzten 40 Jahre, die umfassende Sanierung unseres Bildungszentrums in Bretzfeld, neigt sich dem erfolgreichen Ende entgegen. Bereits bezugsfertig, nutzbar und auch schon wieder geöffnet, präsentiert sich die neue Bretzfelder Bücherei der geneigten Öffentlichkeit.

Nach einigen provisorischen Lösungen während der Umbauphase hat die Bücherei nun einen festen und würdigen Platz bekommen. Auf gut über 300 Quadratmetern Gesamtfläche wird ein modernes und zeitgemäßes Buch-, Zeitschriften- und Medienangebot gemacht. Aufgabe und Absicht unserer Büchereileiterin, Frau Brigitte Klein, ist es die Bücherei mit Leben zu erfüllen und als aktiven Part in unser Gemeindeleben fest zu etablieren.

Und so fand am Donnerstag, 14. November, gleich mal ein Vorlesenachmittag für die Kinder ab 4 Jahren über den kleinen Eisbären Lars statt, bevor am Freitag, 15. November, im Rahmen eines kleinen Festaktes die Bücherei der gesamten Öffentlichkeit übergeben werden konnte.



Der 15. November war heuer der bundesweite Tag des Vorlesens und wurde von den Beteiligten auch bewusst ausgewählt. Ein absolut passender Tag für eine Büchereieinweihung und wunderbar umrahmt von der Schülerband des BZB.

Früher Schulbücherei mit angeschlossener öffentlicher Nutzung auf circa 75 Quadratmetern mit etwas über 3000 Titeln im Bestand und heute öffentliche Bücherei mit umfassendem Medienangebot, zentral gelegen mit partnerschaftlicher und unterstützender Mitnutzung als Schulbücherei und derzeit über 5000 Büchern und Medien, einschließlich WLAN und Computearbeitsplätzen. Geplant ist der Ausbau auf annähernd 7000 Medien.

Herzliche Einladung an alle, dieses neue und tolle Angebot anzunehmen und aktiver Leser beim kostenfreien Nutzungsangebot unserer Bretzfelder Bücherei zu werden.



## Mitgliederveranstaltung der neuen Raiffeisenbank Hohenloher Land

Am Abend des 15. November fand in der Brettachtalhalle eine Premiere statt. Die erste Mitgliederveranstaltung der neu fusionierten Raiffeisenbank Hohenloher Land eG.

Da die zugelassene Kapazität der Brettachtalhalle begrenzt ist, konnten gar nicht alle interessierten Mitglieder und Gäste in die Halle kommen, um die neuesten Informationen nach der geglückten und technisch abgeschlossenen Fusion der bisherigen Raiffeisenbanken Bretzfeld-Neuenstein und Kocher-Jagst zu erfahren und dabei gleichzeitig noch eine sehr beeindruckende musikalische Umrandung der Veranstaltung durch den Männergesangverein Geddelsbach und einer Barren-Turn-Show zu erleben.

Passend zum Tag des Vorlesens fasste Bürgermeister Martin Piott die Fusionsgeschichte der beiden Banken in einem „märchenhaften“ Grußwort zusammen.

Die Vorstände Stefan Häring und Andreas Siebert freuten sich über die geglückte und gewünschte Fusion und wollen alles daransetzen, die neue Bank in ruhigen und sicheren Gewässern durch die Untiefen der Zinstäler und der Regulierungswut der Bankenaufsichten zu führen.

## Scheppacher Kulturabend am 17.11.2019

Der Scheppacher Kulturabend des ASV Scheppach, der Landfrauen und vom Gesangverein, unter der Organisation von Thomas Stein, ist ein fester und schöner Bestandteil im kulturellen Leben in der Gemeinde Bretzfeld.

Auch in diesem Jahr hatten sich die Veranstalter wieder etwas ganz Besonderes ausgedacht. Die Kombination von Musik und Magie.

Den musikalischen Part bediente der Gitarrist, Sänger und Kunstpfeifer Eddy Danco bravourös, indem er einen Teil seines gleichermaßen tiefsinnigen, stimmlich und spieltechnisch hervorragend interpretierten Repertoires zum Besten gab und dafür verdientermaßen großen Applaus erhielt.

Mit dem Stück „Die Gedanken sind frei“ gelang ihm auch die perfekte Überleitung zur Magie mit dem Mentalmagier Christian Fontagnier. Dieser versetzte die zur Mitwirkung überredeten Gäste und Besucher in ungläubiges Staunen, als er Geburtstage, Pinnummern und auch komplexe Zahlenreihen wie aus dem Nichts erraten konnte.

Ein gelungener Abend der im nächsten Jahr mit dem bekannten Comedy-Duo „Dui do ond de sell“ sicherlich einen weiteren Höhepunkt findet.

Auch hier Dank an alle Besucher und das bewährte Organisationsteam.

## Streckenpfleger-Zusammenkunft

Hätten Sie das gewusst oder überhaupt geahnt?

In der Gemeinde Bretzfeld gibt es fast 50 Kilometer ausgewiesene Radwege und annähernd 200 Kilometer ausgeschilderte Wanderwege, verteilt auf 12 Rundwanderwege und den Rundwanderweg Brettachtal.

Damit diese auch immer gut erkennbar, frei nutzbar und durchgängig sind, gibt es hilfreiche Hände im Hintergrund. Die ehrenamtlich tätigen Streckenpfleger in der Arbeitsgemeinschaft Rad- und Wanderwege Bretzfeld unter der Leitung von Wolfgang Schmid aus Bitzfeld. Mittlerweile seit 15 Jahren gibt es diese Arbeitsgemeinschaft und wird von Herrn Schmid mit viel Tatkraft und hohem persönlichem Einsatz geleitet.

Wir möchten uns ganz besonders bei den jeweiligen Wegwarten Reinhold Brück, Siebeneich, Werner Bauer, Dimbach, Hans-Heinz Schmidt, Waldbach, den Seniorenturnern Unterheimbach, Günther Friedrichs, Bretzfeld, Peter Stietzel, Unterheimbach, Gerhard Weber, Öhringen, Manfred Sinn, Brettach, Karlheinz Pross, Geddelsbach, Johann Bittler, Adolzfurt, Hartmut Frank, Bretzfeld sowie Wolfgang Schmid Bitzfeld und Hartmut Müller, Langenbeutungen sehr herzlich für viele Stunden ehrenamtlicher Arbeit für Wanderer, Radfahrer und Naherholungssuchende bedanken.



## Aus der intensiven Arbeit des Gemeinderates – Weichen für die Zukunft stellen

Gemeinderatssitzungen finden in der Regel alle drei Wochen öffentlich statt.

Manchmal erfordern Prozesse (zum Beispiel Grundstücksangelegenheiten) und (Teil-) Arbeitsschritte auch nichtöffentliche Zusammenkünfte. In der Regel dauern die Sitzungen 2-4 Stunden und meist erfolgt zusätzlich zur Einzelvorbereitung auf die Themen durch die Gemeinderäte noch eine vorberatende Fraktionszusammenkunft vor der jeweiligen Gemeinderatssitzung.

Im November kam der Gemeinderat insgesamt drei Mal zusammen. Unter anderem zu einer internen Arbeitssitzung, wo man sich intensiv mit den Zwischenschritten und der Ergebniszusammenführung beim Gemeindeentwicklungskonzept „Bretzfeld 2040“ beschäftigte. Weiterhin beschäftigte man sich einmal vorab mit möglichen baulichen Großprojekten (unter anderem in der Ortsmitte Bretzfeld) und hauptsächlich mit Grundstückskonstellationen hinsichtlich der in der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 28.11.2019 beschlossenen Aufstellung von insgesamt 5 neuen Wohnungsbau-Bebauungsplänen, um auch der künftigen Siedlungsnachfrage aus dem Gemeindebereich ein Angebot machen zu können.

### Neue Baugebiete in Planung

So sollen in den Ortsteilen Bitzfeld, Bretzfeld, Dimbach, Waldbach und Unterheimbach die baurechtlichen Voraussetzungen für neue Baugebiete geschaffen werden.

Starten wird das Verfahren mit einer Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in den nächsten Wochen, wo allen Bürgern Gelegenheit geboten wird in die ersten Planentwürfe Einsicht zu nehmen und Stellungnahmen dazu abzugeben.

### **Neues verpflichtendes Haushaltsrecht**

Eine ähnliche Intensität in der Umsetzung verlangt auch die vom Gesetzgeber vorgeschriebene Umstellung des neuen kommunalen Haushaltsrechtes, was einen kompletten Systemwechsel mit entsprechend vielen und auch weitreichenden Neuerungen bedeutet.

Und auch alltägliche, manchmal vielleicht etwas banal anmutende Angelegenheiten, wie zum Beispiel eine Klarstellung der Wochenmarktsatzung, gilt es im Gemeinderat zu beraten und beschließen.

Umgekehrt in ehrenamtlichen Arbeitsstunden ausgedrückt, leisteten die von Ihnen gewählten Gemeinderatsmitglieder im Oktober und November zusammen etwa 750 Stunden Arbeit, Diskussion und Auseinandersetzung mit den Aufgaben der Gemeinde und den Erwartungen ihrer Bürgerschaft zum Wohle der Allgemeinheit ab.

Auch eine Dimension, welche man sich gerne einmal ins Bewusstsein rufen darf.

Wir danken den Gemeinderätinnen und Gemeinderäten für ihren Einsatz.



### **Musicalhighlights und Theater in Bitzfeld und Scheppach**

Ein Familienhighlight der ganz besonderen Art wurde von den Aktiven der evangelischen Kirchengemeinde Bitzfeld am 23. November 2019 zur Aufführung gebracht.

Über 30 Kinder studierten das Kindermusical „Jona“ ein und brachten es mit einer tollen Gemeinschaftsleistung auf die Bühne, in der vollbesetzten Kirche in Bitzfeld, und ernten zurecht überwältigenden Applaus.

Nach dem Riesen-Erfolg und der überbordenden Nachfrage im letzten Jahr hat die Musical-Truppe des ASV Scheppach sich in diesem Jahre noch einmal aufgemacht, um vier weitere Vorstellungen des von Familie Winter selbst geschriebenen und komponierten Erfolgsmusicals „Scheppantis“ in der einmalig gestalteten und dekorierten Halle in Scheppach aufzuführen.

Mit einem unglaublichen gestalterischen und gesanglichen Aufwand wird hier ein Musterbeispiel an Gemeinschaft und Integration sehr erfolgreich aufgeführt.

P.S.: auch das Jahreskonzert unseres Musikvereins Bretzfeld am 7. Dezember in der Brettachtalhalle nimmt das Thema Musical auf. Man darf sehr gespannt sein.

Bereits zu Monatsbeginn, am 9. November, hat die Theatergruppe „Vis-a-vis“ des TSV Bitzfeld den humorvollen Schwank „Auf gute Nachbarschaft“ auf die Bühne gebracht und damit dem Publikum einen fröhlichen und unbeschwerten Abend beschert.



Die Gemeinde Bretzfeld darf sich glücklich schätzen, Akteure, die auch Projekte in diesen Dimensionen für die Allgemeinheit anbieten in ihrer Bürgerschaft zu wissen.

Auch hierfür herzlichen Dank.





## Des einen Freud – des anderen Leid – Straßenbau, Verkehr, Wohnungsbau, Bushaltestellen und die öffentliche Ordnung

### *Straßen und Verkehr*

Leider gestaltet sich die Verkehrslage in der Region und damit unmittelbar in unserer Gemeinde durch die permanenten Stauungen auf der A6 und den daraus resultierenden Stau-/Mautausweichverkehr sehr angespannt.

Dazu kam im November die A6-Baustelle von Öhringen in Richtung Weinsberger Kreuz mit Sperrung der Anschlussstelle Öhringen.

### *Ortsdurchfahrt Bitzfeld*

Im gelungenen Zusammenspiel Gemeinde, Landkreis und Land war es außerplanmäßig und erfreulicherweise möglich die komplette Sanierung der Ortsdurchfahrt Bitzfeld zu erreichen. Zum guten Schluss hat es das Land doch noch bewerkstelligen können, dass auch gleich noch das Stück Landesstraße von Bitzfeld bis nach Öhringen zum Kreisel ausgebaut wird.

Damit einhergehend war und ist natürlich ein Umleitungsausweichverkehr, der in manchen Bereichen wirklich problematisch ist. Leider können weder die Gemeinde noch die Polizei alle ach so ortskundigen Autofahrer ermitteln und verfolgen, die auf der Suche nach dem leichtesten Durchkommen dann abenteuerliche Fahrrouten ausprobieren und dabei scheinbar vergessen, dass eine gesperrte bzw. nur für den Anliegerverkehr freigegebene Straße immer noch in erster Linie eine gesperrte Straße ist!!!

Hier darf und muss leider an den gesunden Menschenverstand und das Anstandsgefühl jedes einzelnen Verkehrsteilnehmers appelliert werden.

Umgekehrt bitten wir auch weiterhin natürlich alle von den Baumaßnahmen Betroffenen um Geduld und Toleranz in den nächsten Tagen und Wochen. Am Ende der Bauarbeiten werden wir sicherlich alle davon profitieren können, auch wenn dann z.B. auf dem neuen Flüsterasphalt, welcher in Bitzfeld eingebaut wird, wieder Tempo 50 gelten wird.



Bilder Ortsdurchfahrt Bitzfeld



Bilder Ortsdurchfahrt Edelmanstraße Rappach



### **Ortsdurchfahrt Edelmanstraße Rappach**

Dank für das gezeigte Verständnis auch an die Anwohner der Edelmanstraße und der Ortsdurchfahrt in Rappach. Diese Baustelle hat aufgrund ihres Umfangs mit sämtlichen Tiefbau-Leitungs-Anschluss-Verlege-Maßnahmen noch einmal eine ganz andere zeitliche und technische Dimension.

Es geht gut voran und durch das Verständnis, welches den ausführenden Bauarbeitern auch entgegengebracht wird, läuft diese Baustelle sehr planmäßig.

Bilder auf Seite 9

### **Wohnungsbau in Scheppach**

Planmäßig haben nun auch die Erschließungsarbeiten für das neue Baugebiet „Gartenäcker“ in Scheppach begonnen.

In Kürze werden wir hier die Bewerberlisten für die Bauplätze öffnen. Bitte verfolgen Sie hierzu die weitere Berichterstattung im Mitteilungsblatt und im Internet unter [www.bretzfeld.de](http://www.bretzfeld.de).

### **Bushaltestellen und öffentliche Ordnung/Vandalismus**

Können Sie sich vorstellen, dass es einen Bürgermeister traurig stimmt, wenn er von Grundschulkindern einen Brief erhält und die sich völlig zurecht beklagen, dass es an ihrer Bushaltestelle vor lauter Zigarettenkippen und Müll nur so wimmelt.

Traurig deswegen, weil jeder normal denkende Mensch berechtigt davon ausgehen kann, dass man als Jugendlicher, Heranwachsender oder junger oder alter Erwachsener in der Lage sein sollte, seinen Müll und Unrat in die dafür bereitstehenden Abfalleimer zu werfen und nicht an öffentlicher Stelle einen regelrechten Saustall hinterlässt.

Dieser muss dann- von der Allgemeinheit bezahlt- eingesammelt und entsorgt werden.

Danke an die Buskinder von Scheppach für ihren Einsatz und für ihre nachhaltigen selbst gestalteten Hinweisschilder. Ich hoffe sie werden verstanden und eingehalten.



Vandalismus ist auch an einigen anderen Stellen in der Gemeinde ein heftiges, ärgerliches und auch sehr teures Problem. Neben den „altbekannten“ und leider immer „wiederkehrenden“ Problemstellen Skaterplatz und Schulhof hat es in letzter Zeit vor allem auch die Halle in Schwabbach getroffen.

Kaum sind die Schäden und Verschmutzungen durch einen neuen Fassadenanstrich beseitigt, fühlen sich manche groß und stark, um hier umgehend für neue Beschädigungen und Verschmutzungen zu sorgen.

Ähnliches ereignet sich quasi wöchentlich an den Altglas- und Altkleidercontainern in Bretzfeld an der Bürgerwiese.

Pfui Teufel möchte man da fast hinausschreien!!!

Bedauerlich und Dummheit sind wohl die mildesten Worte, welche man hierfür finden kann.

Viele andere Bezeichnungen wären zwar berechtigt, aber leider nicht druckfähig !!!





**BRETZFELD**

DAS TOR ZUM  
HOHENLOHER LAND

## Monatsabschluss mit Kunst, Zauber und der Dorfweihnacht

Zum Abschluss des Monats November fand die traditionelle Vernissage des Kunstvereins Bretzfeld in den Räumlichkeiten der Raiffeisenbank Hohenloher Land, Hauptstelle Bretzfeld, statt.

In gewohnt hervorragender Weise präsentieren die Künstlerinnen und Künstler eine bemerkenswerte Bandbreite künstlerischen Schaffens, welche zu den regulären Geschäftszeiten der Bank von der Allgemeinheit besichtigt werden kann. Ebenso wurde wieder der bekannt-beliebte Präsentverkauf für den guten Zweck organisiert.

Mit dem Adventszauber in Geddelsbach im Weingut Müller, Schneckenhof und der Dorfweihnacht mit Glühweinparty in Unterheimbach ist der November stimmungsvoll ausgeklungen, um sozusagen nahtlos in die Vorweihnachtszeit in den Dezember, mit weiteren vielen und schönen Veranstaltungen und Angeboten, überzugehen.



## Was alles noch gar nicht genannt wurde

Leider ist es in dieser kleinen Sonderbeilage nicht möglich alles an Veranstaltungen und Angeboten wiederzugeben, deshalb nur in Stichpunkten und ohne Anspruch auf Vollständigkeit eine Aufzählung weiterer Angebote in Bretzfeld und seinen Ortsteilen, in den Vereinen, Gruppen und Organisationen:

- eine Vielzahl besonderer Gottesdienst- und Begegnungsangebote in den Kirchengemeinden und ihren Kreisen und in den freikirchlichen Gemeinschaften (Sonntagscafés, Kirchencafé, XXL-Gottesdienste, Frauen und Männer Frühstücke und Abende, Gesprächs- und Gebetskreise, Nordic-Walking, Pfadfinder, . . . )
- Konzert des Bläserkreises des evangelischen Jugendwerkes Weinsberg in der Kirche in Unterheimbach
- Auszug aus den Vortragsangeboten bei unseren Landfrauenvereinen:
  - „Alarm im Darm“
  - „Artenvielfalt in unseren Gärten“
  - „Medien und Kommunikation – grenzenlos digital“
  - „Lach-Yoga“
  - „Heiligabend auf Madagaskar“
  - „Heimische Ernährung“
  - „Was das Gesicht über den Menschen verrät“
  - „Mit den Ziegen kommt die Hoffnung“
  - Adventsbasteln
  - Bildungsfahrt nach Rothenburg
  - . . .
- Fußball, Tischtennis, Leichtathletik, Turnen, Gymnastik. . .
- Flohmärkte in Bitzfeld und Bretzfeld, ein Skibasar in Geddelsbach
- das 40-jährige Vereinsjubiläum beim Skiclub Brettach-Geddelsbach
- Seniorenwanderung und Baustellenbesichtigung „Stuttgart21“ beim Schwäbischen Albverein Ortsgruppe Bitzfeld
- Bürgervereinstreffen und -aktivitäten in Adolzfurt und Brettach
- Altpapiersammlungen
- Adventskonzerte
- Ehrenamtspreis des Württembergischen Fußballvereins für Dieter Schüll und Günther Stecher vom TSV Schwabbach
- Kirchweihstage in Unterheimbach und Geddelsbach
- Jugend- und Erwachsenenbildung Bretzfeld JEB – von Cocktails, über Wein und Schokolade hin zum Käseseminar, weiter über Quigong bis zur Massage und Aromatherapie und Computerschreiben war im November alles im Angebot.



---

## **Und das Schöne ist, es geht immer weiter und weiter . . .**

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

diese langen Texte und Auszüge vorab, das waren nun nur auszugsweise und keinesfalls abschließend aufgezählt Begebenheiten, Besonderheiten und Bemerkenswertes aus unserem Gemeindeleben Bretzfeld im November 2019.

Nehmen Sie einmal bewusst wahr wie bunt, vielfältig und lebendig es in unserer Gemeinde zugeht.

Dafür sind wir allen die daran mitarbeiten und sich in den Dienst der guten Sachen stellen sehr dankbar.

Sie alle können diese Dankbarkeit auch ganz leicht zum Ausdruck bringen, indem Sie die Veranstaltungen besuchen und die Angebote wahrnehmen.

Beispielsweise beim Konzert des Musikvereins in der Brettachtalhalle am 7.12., mit einem Besuch des Weihnachtsmarktes in Bretzfeld am 14. oder 15. Dezember oder bei einem schönen Gottesdienst, beim Vereinstreff oder bei einer anderen Zusammenkunft in unserer schönen Gemeinde Bretzfeld mit all seinen Teilorten.

# **Bretzfeld - meine Gemeinde - da bin ich daheim**

**Sie sind alle immer herzlich eingeladen.**

Wir alle wünschen Ihnen eine schöne Advents- und Weihnachtszeit.

Stellvertretend Ihr Bürgermeister

Martin Piott

Übrigens: mit unserem Bretzfelder Blättle sind und bleiben Sie stets ganz aktuell auf dem Laufenden.

Auch für junge Leute mit eigenem Haushalt ein schönes Weihnachtsgeschenk.

Näheres beim Verlag LB Druck & Medien, Gabriele Lex und Elke Braun, 74626 Dimbach, Telefon 07946 6519, [info@lb-druckundmedien.de](mailto:info@lb-druckundmedien.de) oder immer aktuell unter [www.bretzfeld.de](http://www.bretzfeld.de)



**BRETZFELD**  
DAS TOR ZUM  
HOHENLOHER LAND

Gemeinde Bretzfeld, 74626 Bretzfeld, Adolzfurter Straße 12, Fon 07946 7710, [rathaus@bretzfeld.de](mailto:rathaus@bretzfeld.de), [www.bretzfeld.de](http://www.bretzfeld.de)